



**Rundbrief Nr 03/2008**

des Fördervereins Gerda-Weiler-Stiftung e.V., 53894 Mechernich

**"Es ist die Aufgabe der Weisheit, die Eigenschaften zu sehen und zu erfassen, die universell zu allen Dingen gehört."**

Periktione, griechische Philosophin, Über die Weisheit, 3. Jh. v. u. Z. ,  
gefunden in "JUSTITIA IST EINE FRAU", 2008 (Hg.) Barbara Degen, [www.hdfg.de](http://www.hdfg.de)

**Freitag, den 26. September 2008  
(Ich warte auf den ersten Herbst-Kranichzug)**

Guten Tag und Holla - Hallo,  
liebe Mitfrauen, Förderinnen und Förderer sowie Sympathieträgerinnen,  
ein herzliches Willkommen zum 3. Informationsbrief im Jahr 2008!

Was Sie/ihr in diesem Brief vorfinden/vorfindet:

» **1. Einladung zu unserer Jahresversammlung**  
am 26. Oktober 2008 im Stephansstift Hannover

» **2. Vorfreude auf die Tagung "MutterSPRACHE"**  
vom 24.-26. Oktober 2008 in Hannover

» **3. "Für dich, Inanna, singe ich"**  
Frauenforschung und Frauenprojekte in die Öffentlichkeit tragen. Zwei Arbeiten, die vom Förderverein oder der Gerda-Weiler-Stiftung gefördert worden sind. Dank an die SpenderInnen.

» **4. Weibliches Wissen**  
MATRI ARCHE - ein Bildkalender 2009 und das Buch "Frauen in Köln"

» **5. ALMA MATER 2009**  
Ankündigung des 3. Studiengangs der feministischen Akademie für Kultur, Ethik, Religion und Spiritualität.

» **6. "Im Garten der Percht"**  
Verschiedene Frauenaktivitäten: Wanderreise, Tagung Sterbekultur, Fahnenaktion, Frauengeschichte

» **7. Im neuen Gewand, wie ein Füllhorn reich**  
Unsere Webseite <http://www.gerda-weiler-stiftung.de>

» **8. Ahninnenkraft**  
Zeitschrift von MatriaVal und "For-Giving" von Genevieve Vaughan

» **9. EXTRA - PUNKT: Cheers to Mary Daly**

*"Die Beschäftigung mit feministischer Linguistik hat weitreichende Konsequenzen - politische und gesellschaftliche Veränderungen, aber auch Konsequenzen für jede einzelne Frau im persönlichen und beruflichen Leben".*

Senta Trömel-Plötz in "Frauensprache: Sprache der Veränderung", Frauenoffensive 2007.

### **Zu 1: Jahresversammlung am 26. Okt. im Stephansstift**

Die Einladung erging per Post an 773 Adressen im Verteiler des Fördervereins.

### **Zu 2: Vorfreude**

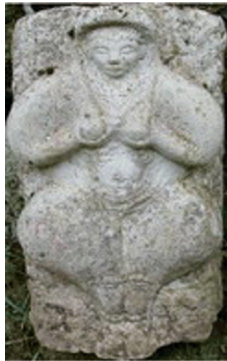
Mich haben viele Anrufe, Zuschriften per Mail und Post erreicht, aus denen die Vorfreude auf das Thema MutterSPRACHE als "ein Thema zur rechten Zeit" zu spüren ist. Hier nochmal das [Tagungsprogramm zum Download](#)

Außerdem freue ich mich, dass sich die Journalistin Ilka Albers aus Saarbrücken gesundheitlich in der Lage sieht, an meiner statt eine Laudatio für Mary Daly zu halten. Mehr zu Ilka Albers unter <http://www.Ilonka-Art.de>

"Herkunftslandsprache" soll den Begriff "Muttersprache" in den amtlichen Papieren des Landes NRW ersetzen. So von einer Besucherin unserer Tagung in Hannover hochgeschreckt, schickte ich die Meldung auch an Luise Pusch. Sie schrieb dazu eine witzige und tiefeschürfende Glosse, die ihr/Sie unter [www.fembio.org/biographie.php/frau/blog](http://www.fembio.org/biographie.php/frau/blog) findet/finden. Ich bringe sie auch nach Hannover mit. Sonst gern als Geschenk von mir per Post.

### **Zu 3: "Für dich, Inanna, singe ich"**

Geförderte Musik - und Buchprojekte:



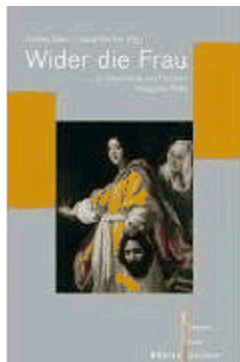
#### **a. Für dich, Inanna, singe ich**

Ein Musik-Ritual zur Erinnerung an eine sumerische Göttin mit Musik für Gesang, Klavier, Cello, Gitarre von Eva-Maria Bauer.

<http://www.lifemusik.de>

Tel.: 089/3613653.

Übersetzung nach der Grundlage von Vera Zingsem "Der Himmel ist mein, die Erde ist mein", Pomaska-Brand Verlag. Termine am 4. Okt. u. 16. Nov. 2008, München.



#### **b. Wider die Frau**

Zur Geschichte und Funktion misogynen Rede, Böhlau Verlag 2008  
Hg. Andrea Geier und Ursula Kocher mit 16 Beiträgen, 374 S., 39,90 €.

"Auf den ersten Blick handelt der Pygmalion - Stoff nicht von Misogynie, sondern von Philogynie, von Frauenverehrung - oder besser: von der Liebe zu Traumfrauen".

Beitrag von Eva Kormann: Pygmalions Geschöpfe. Misogynie, Traumfrauen und belebte Statuen.



#### **c. Spenden & Förderbeiträge**

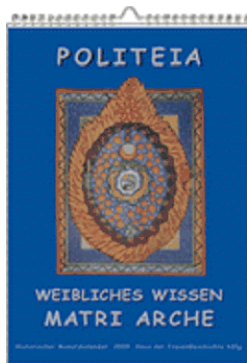
Dank der Spenden konnten wir weiteren spannenden Projekten eine Zusage geben.

Wir bitten sehr um weitere [Spenden und Förderbeiträge!](#)

Unsere Schatzmeisterin verschickt gern die Spendenquittungen.

Bei uns sind und bleiben alle Finanzen transparent!

## Zu 4: Weibliches Wissen



### a. MATRI ARCHE Kalender 2009

Der 3. MATRI ARCHE Kalender von Marianne Hochgeschurz ist da!

Jeder Monat mit zwei Kalenderblättern. Es geht um weibliches Wissen im Mittelalter, um Weisheitsmacht.

Bis zum 31. Okt. nur 18€ plus Versand, sonst 22€ plus Versand. Der Kalender liegt zur Tagung bereit.

Sonst bestellen bei [mhochgeschurz@gmx.de](mailto:mhochgeschurz@gmx.de) bzw im Haus der Frauengeschichte



### b. Frauen in Köln

Viel Wissen für wenig Geld bietet das Buch FRAUEN IN KÖLN von Irene Franken, der historische Stadtführer, neu aufgelegt 2008, nur 16,95€.

Irene Franken ist Gründerin des Kölner Frauengeschichtsvereins, der zahlreiche Führungen zu Kölner Frauengeschichte anbietet.

Tel.: 0221/24 82 65, Di u. Do. 9 - 12 Uhr

Siehe auch Punkt 6 c!

## Zu 5: Der neue Studiengang bei ALMA MATER

ALMA MATER Feministische Akademie für Kultur - Ethik - Religion - Spiritualität



Interdisziplinärer, berufsbegleitender, dreijähriger Studiengang zur Feministisch - matriarchalen Kulturreferentin und Jahreskreis-Ritual-Leiterin

Beginn am 19. März 2009 / Frühlings-Tagundnachtgleiche

Lehrinhalte: Feministische Kulturwissenschaft, Matriarchatsforschung, Philosophie, Religion, Literatur, Kunst, Soziologie, Sprache, Matriachale Medizin, Magie, Sexualität, Spiritualität, Spirituelles Gestalten...

Ausführliches Studienprogramm und Informationen im: ALMA MATER Büro,

76133 Karlsruhe, Erzberger-Str.30, Tel.0721-7918872,

<http://www.alma-mater-akademie.de>

email: [almamaterakademie@yahoo.de](mailto:almamaterakademie@yahoo.de)

Referentinnen:

Annegret Stopczyk, Arunga Heiden, Cambra Skadé, Carien Wijnen, Claudia v. Werlhof, Christa Mulack, Christa Schulte, Dagmar Margotsdotter-Fricke, Dana Laurent, Donate McIntosh, Dörte Döring, Erni Kutter, Genevieve Vaughan, Gertrude Ernst-Wernecke, Gertrude Raven-Crossier, Gudrun Frank-Wissmann, Gudrun Nositschka, Heide Göttner-Abendroth, Ilka Albers, Ina Mahlstedt, Li Shalima, Luisa Muraro, Luise Pusch, Malika Grasshoff, Maria Zemp, Marianne Wex, Rosmarie Schmid, Siegrun Laurent, Tricia Laurent, Uschi Madeisky, Ute Schiran, Veronika Bennholdt-Thomsen.

## **Zu 6: "Im Garten der Percht"**

Ankündigungen von Frauenaktivitäten:

### **a. Plötzlich und unerwartet**

4. Tagung der Fraueninitiative 04 e.V. von 17. - 18. Oktober 2008 in Gießen.

"Plötzlich und unerwartet": Frauen entwickeln eine Sterbekultur.

Infos unter <http://www.fraueninitiative04.de>  
Tel.: 02251 - 625 616 (Brigitte Siegel) oder 06443 - 81 90 514 (Verena Rüb).

### **b. Kampagne gegen weibliche Genitalverstümmelung**

von TERRE DES FEMMES ab 25. 11. mit einer Fahnenaktion.  
Infos unter <http://www.frauenrechte.de>, Tel.: 07071/7973-0.

### **c. Bäckerin oder Gladiatorin**

Alltag der Frauen im römischen Köln. Führung des Kölner Frauengeschichtsvereins. Sa. 29. November 2008 um 14 h, Treffpunkt am Römisch-Germanischen Museum (Nähe Hauptbahnhof). Siehe auch Punkt 4 b.

### **c. Im Garten der Percht**

Wanderreise Berchtesgadener Land vom 18. - 23. Mai 2009.  
Führung mit Heide Göttner-Abendroth und Cecile Keller.  
Anmeldeschluss 1. Februar 2009 unter <http://www.hagia.de> bzw Tel.: 08545/1245

## **Zu 7: Im neuen Gewand, wie ein Füllhorn reich!**

Unsere Website [www.gerda-weiler-stiftung.de](http://www.gerda-weiler-stiftung.de) hat ein neues Gewand erhalten und birgt Schätze wie in einem Füllhorn, unter "Vorträge & Skripten" findet sich u.a. ein Feature mit feministischem Blick von Monika Mengel: "Gefunden vor 100 Jahren: Die Venus von Willendorf", das hier online angehört werden kann. Monika Mengel hat uns freundlicherweise auch das Textkript zur Hörfunksendung zur Verfügung gestellt.



Wir danken der bisherigen Webmaestra Elke H. und freuen uns über die Zusammenarbeit mit Irmgard Neubauer, Wien, die auch zu unserer Tagung nach Hannover kommen wird.

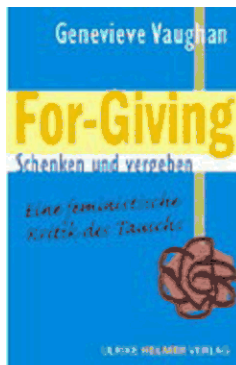
Zu ihr und ihrer Arbeit findet ihr/finden Sie mehr unter <http://www.frauenwissen.at>

## **Zu 8: Ahninnenkraft und For-Giving**

### **a. Ahninnenkraft**

Die nächste Ausgabe MatriaVal (No. 5) erscheint zum Ahninnenfest. Ihr Thema: AHNINNENKRAFT sowie (Groß) Mütter).

Bestellung: [journalvertrieb@matriaraval.de](mailto:journalvertrieb@matriaraval.de) oder unter 069/95507031. Uschi Madeisky hat versichert, dass die Ausgabe bereits wegen der Tagung MutterSPRACHE früher vorliegt.



**b. "For-Giving"**  
Schenken und vergeben

Eine feministische Kritik des Tauschs von Genevieve Vaughan, USA, im Ulrike Helmer Verlag, 2008, 36 €.

"Schenken orientiert sich am Bedürfnis, nicht am Profit. Es entspringt dem Feld der Mütterlichkeit und wird dort Pflege oder Fürsorge genannt."

**Zu 9: Cheers to Mary Daly**

"Die Reise in die andere Welt beginnt mit einem Verlust an Ignoranz/Unwissenheit."  
Mary Daly in Gyn/Ökologie, 1991.



Happy birthday to your 80th anniversary, dear Mary. Have a wonderful day and good luck. We love you!

I think, I can write these words for many women and some men in Austria, Switzerland, Italy, Spain, Belgium and Germany.

Do you hear us singing?



Ich danke für Hinweise, Lob und Anregungen. Wie immer habe ich nicht alles geschafft zu beantworten.

Ich freue mich auf ein Wiedersehen in Hannover und wünsche allen einen schönen Altweibersommer oder Indian Summer.

Wollen Sie diesen Rundbrief in Zukunft zugeschickt bekommen? Dann schreiben Sie mir einfach ein email!

Ihre/eure  
Gudrun Nositschka